

26353-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen – Neubau eines Studierendenwohnheims - Planung Technische Ausrüstung ELT, Lph. 1-3
OJ S 10/2024 15/01/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Studentenwerk Oberfranken Anstalt des öffentlichen Rechts

E-Mail: fm@studentenwerk-oberfranken.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau eines Studierendenwohnheims - Planung Technische Ausrüstung ELT, Lph. 1-3

Beschreibung: Errichtung eines Studierendenwohnheims mit mind. 75 Apartments. Das Grundstück hat eine Fläche von 1959 m² und ist unbebaut. Die Parkierung soll unterirdisch in einer Tiefgarage umgesetzt werden. Die Planung und Ausführung müssen sich nach den „Richtlinien für die Förderung von Wohnraum für Studierende“ in der zum Zeitpunkt der Auslobung geltenden Fassung (04.08.2023) richten. Das Wohnheim erhält eine eigenständige energetische Versorgung. Der Einsatz von Wärmepumpen ist vorgesehen. Es sind ggf. Möglichkeiten für eine dezentrale Erzeugung des Warmwassers (Duschen, Waschtische, Spültische) als Teil der technischen Ausrüstung aufzuzeigen. Besonderes Augenmerk ist auf den Einsatz energiesparender und nachhaltiger Konstruktionen zu richten. Die Dachflächen sollen möglichst so gestaltet werden, dass ein Einsatz von PV- Anlagen möglich ist. Eine Aufzugsanlage ist für alle Geschosse fest mit einzuplanen. Die Anforderungen gemäß Art. 37 BayBO sind dabei zu berücksichtigen. Der Auslober legt ein besonders großes Augenmerk auf die Wirtschaftlichkeit des Gebäudes. Es soll eine Konzeption realisiert werden, die sich am Leitbild der Nachhaltigkeit orientiert.

Kennung des Verfahrens: 6e545b0d-7bcb-4514-8768-33d9a099de68

Interne Kennung: STW_KUL_ELT

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71315000 Haustechnik, 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hugo-Hesse-Str.

Stadt: Kulmbach
Postleitzahl: 95326
Land, Gliederung (NUTS): Kulmbach (DE24B)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: — Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 GWB in den letzten 5 Jahren, — Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB in den letzten 3 Jahren, — ggf. Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB. Nachweis: Eigenerklärung, ggf. auf gesondertes Verlangen: — aktueller Auszug aus Berufszentralregister für alle gesetzlichen Vertreter, Führungskräfte, — aktueller Auszug aus Berufszentralregister für alle für die Auftragsausführung verantwortlichen Personen, — Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsträger, — Bescheinigung des Finanzamtes (soweit dieses solche ausstellt), — Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft. Die vollständige Benennung und weitere Einzelheiten zu den Ausschlussgründen sind in den Bewerbungsunterlagen aufgeführt.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau eines Studierendenwohnheims - Planung Technische Ausrüstung ELT, Lph. 1-3
Beschreibung: Grundleistungen nach HOAI im Bereich der Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT) gemäß HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 2, § 53 Anlagengruppen 4, 5, 6 und 8 und „Besondere Leistungen“ – FLB. Es werden Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 vergeben. inkl. besonderer Leistung. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: • Stufe 1: Leistungsphasen 1 – 2, inkl. der besonderen Leistungen • Stufe 2: Leistungsphasen 3 und „Besondere Leistungen“ Punkt 37 (27) – FLB. Der Auftraggeber wird mit Zuschlagerteilung zunächst nur die Grundleistungen der Leistungsphase 1 und 2 beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.
Interne Kennung: STW_KUL_ELT

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen, 71315000 Haustechnik, 71314100 Dienstleistungen im Elektrobereich
Menge: 1

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/04/2024
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2024

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Grundleistungen nach HOAI im Bereich der Fachplanung Technische Ausrüstung (HLS) gemäß HOAI 2021 Teil 4, Abschnitt 2, § 53 Anlagengruppen 4, 5, 6 und 8 und „Besondere Leistungen“ – FLB. Es werden Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 3. inkl. besonderer Leistung. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt: • Stufe 1: Leistungsphasen 1 – 2, inkl. der besonderen Leistungen • Stufe 2: Leistungsphasen 3 und „Besondere Leistungen“ – FLB. Der Auftraggeber wird mit Zuschlagerteilung zunächst nur die Grundleistungen der Leistungsphase 1 und 2 beauftragen. Der AG behält sich vor, die Übertragung der weiteren Leistungsstufen zu beschränken. Der AG ist in seiner Entscheidung über eine Weiterbeauftragung frei; ein Anspruch auf Übertragung weiterer Leistungen besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Anforderungen zu einem besonderen Berufsstand werden erfüllt durch a) Natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung „Ingenieur“ oder „Beratender Ingenieur“ berechtigt sind oder einen Nachweis für eine vergleichbare Qualifikation nachweisen können. b) juristische Personen, wenn die verantwortliche Person für die Durchführung der Aufgabe ein Berufsangehöriger nach a) ist. Ist in den jeweiligen Heimatstaaten die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen als Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweisen verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG – „Berufsanerkennungsrichtlinie“ – gewährleistet ist. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Nachweis durch ein Mitglied ausreichend.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eignungskriterium: Referenz 1 des Bewerbers (Unternehmens) im Bereich Fachplanung Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 4 und 5. Geforderte Mindeststandards: a) Fachplanung Technische Ausrüstung: Die erbrachten Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung) in den Leistungsphasen 2–3, mindestens der Anlagengruppen 4 und 5 (gem. HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2, §§ 53 ff.). b) Zeitraum der Referenz: Jede Leistungsphase der Leistungsphasen 2 – 3 wurde jeweils im Zeitraum ab 01.01.2016 bis vor Angebotsabgabe dieses Verfahrens abgeschlossen. c)

Umfang der Referenz: Die anrechenbaren Kosten der Maßnahme zum Zeitpunkt der Kostenberechnung betragen für - für KG 440 \geq 200.000 € netto. - für KG 450 \geq 40.000 € netto.
d) Honorarzone: Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen mindestens der Honorarzone II. e) Art der Referenz: Die erbrachten Leistungen waren Planungsleistungen für ein öffentlich gefördertes Bauvorhaben. 2.Eignungskriterium: Referenz 2 des Bewerbers (Unternehmens) im Bereich Gebäudeautomatisation. Geforderte Mindeststandards: a) Die erbrachten Leistungen waren Fachplanungen (Technische Ausrüstung) der Anlagengruppe 8 in den Leistungsphasen 2 – 3 (gem. HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 2, §§ 53 ff.) b) Zeitraum der Referenz: Jede Leistungsphase der Leistungsphasen 2 – 3 wurde jeweils im Zeitraum ab 01.01.2016 bis vor Angebotsabgabe dieses Verfahrens abgeschlossen. c) Umfang der Referenz: Die anrechenbaren Kosten der Maßnahme zum Zeitpunkt der Kostenberechnung betragen für KG 480 \geq 25.000 € netto.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eignungskriterium: Vollständige Angaben zum Unternehmen des Bewerbers Nachweis: Eigenerklärung oder EEE, ggf. auf gesondertes

Verlangen: — Auszug aus dem Handels- oder Berufsregister (soweit eingetragen). 2. Eignungskriterium: Bestehen oder Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung Nachweis:

Eigenerklärung, EEE, Präqualifikation, ggf. auf gesondertes Verlangen: — Kopie der Versicherungspolice, — Erklärung des Versicherers (nicht des Maklers). Mindestanforderung: — Deckungssumme je Schaden mind. 2,0 Mio. EUR Personenschäden, — Deckungssumme je Schaden mind. 2,0 Mio. EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden). Steht in jedem Versicherungsjahr mindestens 2-fach zur Verfügung. 3. Eignungskriterium:

Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (2020/2021/2022) Nachweis: Eigenerklärung, EEE, Präqualifikation, ggf. auf gesondertes Verlangen: — testierte Bilanzen oder

Bilanzauszügen (soweit Veröffentlichungspflicht), — testierte Gewinn-/Verlustrechnung, — Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers oder Steuerberaters. Mindeststandards: Im Durchschnitt der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens 160 000 EUR pro Jahr (netto) (außer bei Büroneugründungen). --- Weitere Einzelheiten zu den Eignungskriterien und den

einzuhaltenden Mindeststandards sind in den Bewerbungsunterlagen aufgeführt.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Bezeichnung: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av20c703-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de:443/Veroeffentlichung/av20c703-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/02/2024 11:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Erklärungen und Nachweise gem. § 56 Abs. 2 VgV werden nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. 4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen

nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Studentenwerk Oberfranken Anstalt des öffentlichen Rechts

Organisation, die Angebote bearbeitet: Studentenwerk Oberfranken Anstalt des öffentlichen Rechts

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Studentenwerk Oberfranken Anstalt des öffentlichen Rechts

Registrierungsnummer: DE132367647

Postanschrift: Universitätsstr. 30

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95447

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Herr Größler

E-Mail: fm@studentenwerk-oberfranken.de

Telefon: +49 921555900

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Registrierungsnummer: +49981531277

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981531277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e5dcba90-84ea-4357-8651-5624b22d7d16 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/01/2024 11:06:11 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 26353-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 10/2024

Datum der Veröffentlichung: 15/01/2024